

Die Schwesternschaft

Rotkreuzschwestern sind Pflege-Profis mit Tradition: Die erste Schwesternschaft wurde bereits 1860 gegründet. Am 7. Januar 1947 wurde die Oldenburgische Schwesternschaft vom Roten Kreuz in Sanderbusch ins Leben gerufen.

Als Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes gehören wir zur weltweiten Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung.

Unsere Aufgaben sind die qualifizierte Aus-, Fort- und Weiterbildung, die Errichtung, Erhaltung und der Betrieb von Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen, Kranken- und Kinderkrankenpflegesschulen und anderen Einrichtungen.

Wir helfen Menschen allein nach dem Maß der Not, unabhängig von Rasse, Religion und politischer Richtung.

Unsere Schwesternschaften sind eingetragene Vereine, die demokratisch organisiert sind. Das heißt, wir setzen auf Mitverantwortlichkeit, Mitberatung und Mitbestimmung der einzelnen Mitglieder.

Junge Frauen, die ihre Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin an der staatlich anerkannten Krankenpflegeschule absolviert haben, können Mitglieder unserer Schwesternschaft werden.

Noch Fragen?

Hier bekommen Sie Antworten:

Oldenburgische Schwesternschaft vom Roten Kreuz e.V. Sande

Am Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch
Hauptstr.

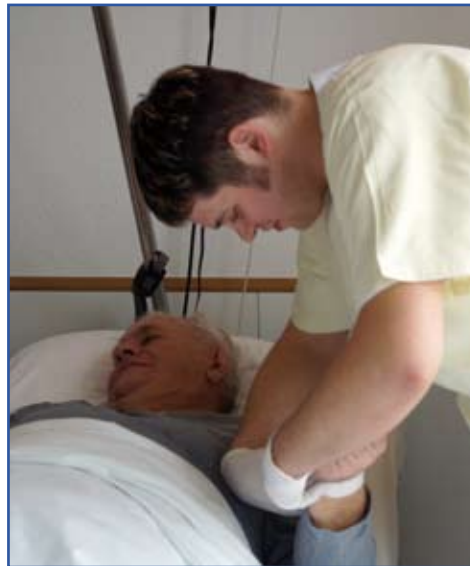
26452 Sande

Tel.: 04422-691

Fax: 04422-2726

E-Mail: drk-schwesterenschaft-ol@t-online.de

URL: www.sanderbusch.de



Krankenpflegeschule Sanderbusch

Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch
Hauptstr.

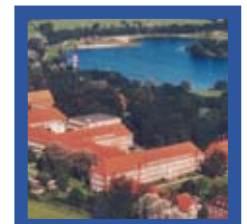
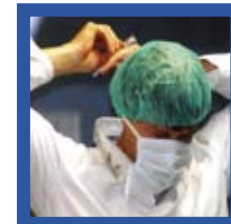
26452 Sande

Tel. 04422 80-1047

Fax: 04422 80-1046



Oldenburgische Schwesternschaft vom Roten Kreuz e. V. Sanderbusch



Schule für Gesundheits- und Krankenpflege

Der Beruf

Sie interessieren sich für einen Beruf in der Gesundheits- und Krankenpflege?

Pflege ist mehr als ein „Job“. Pflege heißt, mit offenen Augen und Ohren erkrankten Menschen zu begegnen - gleich welcher Herkunft. Im Mittelpunkt dieser Arbeit steht immer der Patient. An seinen Bedürfnissen orientieren wir uns. Das macht die Tätigkeit in der Pflege so abwechslungsreich und anspruchsvoll.

Gleichzeitig stellt eine hochtechnisierte, moderne und innovative Medizin und der Umgang mit Informationstechnologie hohe Ansprüche an diesen Beruf.



Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt nach den Vorgaben des Krankenpflegegesetzes. Sie dauert drei Jahre und endet mit den praktischen, mündlichen und theoretischen Prüfungen zum staatlichen Examen.

Der theoretische Unterricht umfasst mindestens 2.100 Stunden, die praktische Ausbildung mindestens 2.500 Stunden in drei Jahren. Der theoretische Unterricht vermittelt pflegerelevante Kenntnisse in den Bereichen: Gesundheits- und Krankenpflege sowie Pflege- und Gesundheitswissenschaften, Naturwissenschaften und Medizin, Geistes- und Sozialwissenschaften, Recht, Politik und Wirtschaft. Der praktische Unterricht erfolgt im Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch und in anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens wie ambulante Pflegestationen, psychiatrische Fachabteilungen usw.

Am Ende der Ausbildung haben Sie sich ein umfangreiches Wissen rund um die Verhütung, Erkennung und Heilung von Krankheiten angeeignet.

Und danach?

...können Sie sich in einem Fachgebiet spezialisieren, Fachweiterbildungen z. B. im Bereich Anästhesie absolvieren oder ein Studium der Pflegewissenschaften, Pflegemanagement oder Pflegepädagogik beginnen.

Bewerbung

Zulassungsvoraussetzungen:

Sie sind:

- für den Beruf gesundheitlich geeignet

verfügen über:

- einen Realschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung oder
- einen Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung zusammen mit einer erfolgreich abgeschlossenen mind. zweijährigen Ausbildung oder
- die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Krankenpflegehelfer/-in oder Altenpflegehelfer/-in.

Daraus sollten Ihre Bewerbungsunterlagen bestehen:

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Fotokopien von Schulzeugnissen und wenn vorhanden
- Fotokopien von Praktikumsbescheinigungen und Arbeitszeugnissen

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Oldenburgische-Schwesternschaft
vom Roten Kreuz e. V.

Am Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch
Frau Oberin Helga Schumacher
Hauptstr., 26452 Sande